

DIE SCHANDE



Phot. Rasmussen

Was ist die Schuld, die Luft und Wort erstarrt?
(So grausig tönt das Schweigen durch den Raum)
Die Welt ist liebend und die Welt ist hart
Und hart erwacht der Liebe Liebesträum.

O Mutter, fühlst du, was Verbrechen heißt,
Was Sünde heißt und was so tief begehrte,
Daß selbst der Leib, der sich zum Geist bekehrte,
Hingebend aufbricht und zum Himmel kreißt?

Was nun? Was tun? — Ich weiß es nicht.
So todesleer erschauert mein Gesicht.
Ein neues Leben ruft: Es sei, es sei . . .
Ich aber fühle nur ein endlos Einerlei.

ORSINI